



# SCHLAFDATENBANK

Die Organisationssoftware.



## 5 ARGUMENTE DIE ÜBERZEUGEN



### SMARTE PATIENTENVERWALTUNG

Das Erfassen von Patientendaten erfolgt entweder mittels Schnittstelle, über das Einlesen der Krankenkassenkarte oder durch die manuelle Eingabe in die Software. Verschiedene Filtereinstellungen ermöglichen eine schnelle und effiziente Suche nach Patienten. Dadurch sind alle Daten eines Patienten schnell ersichtlich. Stammdaten sowie Untersuchungen und Verordnungen werden in verschiedenen Unterpunkten unter dem Patienten abgelegt und sind für Sie als Historie auf einen Blick ersichtlich.



### TERMIN- BELEGUNGSPLANUNG

Der Terminkalender ist mit den Patientendaten verknüpft und kann auf Ihre Bedürfnisse hin angepasst werden. Somit können unterschiedliche Untersuchungen thematisch per Farbuweisung voneinander abgegrenzt und zwischen ambulanten und stationären Terminen unterschieden werden. Die vergebenen stationären Termine lassen sich direkt Patientenzimmern zuordnen. Eine farbcodierte Ansicht erleichtert die Erfassung von Belegkapazitäten.



## AUTOMATISIERTE DOKUMENTERSTELLUNG

Mit dem integrierten Vorlageneditor können individuell angepasste Dokumente wie Arztbriefe, Verordnungen, Patientenanschriften etc. nach Belieben erstellt werden. Patienten- und befundbezogene Inhalte werden in den Vorlagen durch abgespeicherte Textmarken automatisch ausgefüllt. Dies ermöglicht eine Straffung von Arbeitsabläufen und eine effizientere Gestaltung des Arbeitsalltags. Zusätzlich lässt der Einsatz von Software zur Spracherkennung eine schnellere Bearbeitung von Dokumenten zu.



## INDIVIDUELLE STATISTIKEN

Statistiken aus abgespeicherten Daten, wie z.B. Jahres-, Quartals- oder Monatsübersichten von Belegungsterminen, lassen sich problemlos und individuell abrufen und erleichtern Ihnen die Dokumentation Ihrer Arbeit.



## UNIVERSELLER DATENAUSTAUSCH

Die implementierten GDT- und HL7-Schnittstellen realisieren den bidirektionalen Datentransfer in Praxis-EDV- bzw. Krankenhausinformationssysteme. Bequem, sicher und einfach lassen sich Patientenstammdaten in die SDB importieren und Befunddatensätze sowie Dokumente aus der SDB exportieren. Dadurch vermeiden Sie unter Umständen redundante Dokumentationsabläufe.



## Abläufe im Schlaflabor effektiver gestalten

Die Schlafdatenbank ist die Organisationssoftware für Schlaflabore.

Alltägliche Betriebsabläufe und Betriebsvorgänge lassen sich dank verschiedenster Funktionen automatisiert steuern und effizient gestalten. Durch die Fokussierung auf Prozesse im Schlaflabor überzeugt sie auf ganzer Linie. Zusätzliche Verwaltungs- und Statistikoperationen erlauben es, sich auf die wesentlichen Aufgaben im Routinebetrieb zu konzentrieren.

Trotz des hohen Leistungsumfangs überrascht die Schlafdatenbank mit einfachem Handling.

Stand 10/2019

p10371dach1910

